

NIEDERSCHRIFT

über die
26. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim
am 09.01.2008.

16.01.2008

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Sportfeldstr. 14a,
55578 Gau-Weinheim

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Anwesenheit:

anwesend	entschuldigt	nicht anwesend
Herr Hans-Bernhard Krämer Herr Hans Hermann Bechtluft Frau Danja Mattheis Frau Gabriele Kiene Herr Dirk Freitag Herr Philipp Herbert Huth Frau Birgit Nauth Herr Karl-Wilhelm Zöller	Herr Burkhard Blank Herr Stephan Exner Herr Sacha Borniger Herr Frank Stumm Herr Franzel Nauth	

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Er stellten einen Änderungsantrag zur Tagesordnung Öffentlicher Teil, Ergänzung durch Top 7a, b und c. Beratung und Beschlussfassung über Kindertagesstätte. Top 4 an Stelle von Top 2 zu setzen sowie im nichtöffentlichen Teil Top 10 – Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bauangelegenheiten abzusetzen, da hier keine Angelegenheiten vorliegen. Die nachfolgenden Top's ändern sich entsprechend.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

Gemäß § 69 GemO nahm Frau Martina Fleischmann als Vertreter der VG Wörrstadt an der Sitzung teil.

Tagesordnung Öffentlich:

- 01 Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO
- 02 Beratung und Beschlussfassung über eine weitere Unterstützung der IG Wißberg

Vorlagen-Nr.

- 03 Beratung und Beschlussfassung über die Hebesätze der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, der Beratung und Beschlussfassung über die Hebesätze der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, der Hundesteuer sowie über die Beiträge für den Weinbergsschutz und den Bau und die Unterhaltung der Feldwege für das Haushaltsjahr 2008
- 04 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zum Rückschnitt der Hecken und Sträuchern an Feldwegen und Gräben
- 05 Beratung und Beschlussfassung über eine Fortführung des Rechtsstreites zur Angelegenheit Gewässer III. Ordnung
- 06 Beratung und Beschlussfassung über Pappelfällung und Ersatzpflanzung am Gau-Weinheimer Bach 0001/07
- 07 Beratung und Beschlussfassung über Angelegenheiten der Kindertagesstätte
 - a) Umwandlung der bestehenden Regelgruppe in eine geöffnete Kindergartengruppe
 - b) Anhebung des Regelpersonalschlüssels um eine ½ Stelle
 - c) Anschaffung von Ausstattungsgegenständen
- 08 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlich:

Vorlagen-Nr.

- 09 Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten
- 10 Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 11 Mitteilungen und Anfragen

TOP 01: Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 Absatz 1 GemO

Martina Fleischmann, von der VG-Verwaltung Wörrstadt, wurde zur Schriftführerin bestellt.

TOP 02: Beratung und Beschlussfassung über eine weitere Unterstützung der IG Wißberg

Der Vorsitzende begrüßte Herrn Zimmermann - Vors. des Verkehrsvereins Herzliches Rheinhessen und Herrn Hammen - Vors. der IG Wissberg, und bat den OGR um Zustimmung, dass beide Herren einen Bericht über die jeweiligen Aktivitäten abgeben und an der Beratung teilnehmen dürfen.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

Herr Zimmermann gab einen kurzen Bericht zum Verkehrsverein „Herzliches Rheinhessen“ ab. Danach informierte Herr Hammen über die Aktivitäten der IG Wissberg. So wurden 2007 z. B. 36 Wanderwege ausgewiesen. Ziel sei es, eine „Erlebniswelt Wissberg“ zu schaffen. Herr Hammen sprach von einer Wanderkarte, die mit je 500,00 €, durch die 7 Ortsgemeinden finanziert werden soll. Herr Krämer dankte für den ausführlichen Bericht und stellte fest, dass der Gemeinderat in der Sitzung vom 28.02.2007, eine einmalige Unterstützung in Höhe von 250,00 € beschlossen hatte. Anschließend hatten die RM'er Gelegenheit Fragen zu stellen, die von Herrn Hammen beantwortet wurden. OB Krämer lehnte es ab, die Wanderkarte mit 500,00 € zu finanzieren, sein Vorschlag ist, die Wanderkarten nach Einwohnerzahl der jeweiligen Gemeinden umzulegen. Damit würde man bei 700 Einwohnern auf einen Betrag von rund 250,00 € kommen. RM Huth machte den Vorschlag, dass die restlichen 250,00 € evtl. nach Absprache, vom Bauern- und Winzerverein getragen werden könnten. Der OGR stimmte dem Vorschlag von OB Krämer zu, 250,00 € der IG Wissberg für die Wanderkarten zu gewähren. Zum Haushaltsplan 2008, wird eine mögliche finanzielle Unterstützung der IGW beraten.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

OB Krämer stellte den Antrag an die IG Wissberg, dass die Karten durch die Gemeinden einheitlich verteilt/verkauft werden sollten.

Um 21.20 Uhr wurde Herr Zimmermann und Herr Hammen von OB Krämer verabschiedet.

TOP 03: Beratung und Beschlussfassung über die Hebesätze der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer, der Hundesteuer sowie über die Beiträge für den Weinbergsschutz und den Bau und die Unterhaltung der Feldwege für das Haushaltsjahr 2008

Eine Beschlussvorlage der VG Wörrstadt, mit der Empfehlung, der Abteilung Zentrale Dienste und Finanzen zuzustimmen, lag vor. Die Steuerhebesätze sowie die Beiträge bleiben unverändert.

Grundsteuer A:

Derzeitiger Hebesatz 2007 = 280 v.H.

Wir empfehlen, den Hebesatz unverändert zu belassen bei 280 v.H.

Grundsteuer B:

Derzeitiger Hebesatz 2007 = 320 v.H.

Wir empfehlen, den Hebesatz unverändert zu belassen bei 280 v.H.

Gewerbesteuer:

Derzeitiger Hebesatz 2007 = 352 v.H.

Wir empfehlen, den Hebesatz unverändert zu belassen bei 280 v.H.

Hundesteuer:

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden:

- für den ersten Hund: 41,00 €
- für den zweiten Hund: 61,00 €
- für den dritten Hund: 71,00 €

Beitrag für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen:

Der Beitrag für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen war bisher mit 0,05 € / ar festgesetzt.

Wir empfehlen, hier keine Änderung zu beschließen.

Beitrag für den Weinbergerschutz:

Der Beitrag für den Weinbergerschutz war bisher mit 0,05 € / ar festgesetzt. Auch hier empfehlen wir, keine Änderung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

TOP 04: Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zum Rückschnitt der Hecken und Sträuchern an Feldwegen und Gräben

Es liegt ein Angebot für Heckenrückschnitt/Hächseln der Firma Agrinom (Dienstleistungen für Landwirtschaft und Umwelt GmbH) über 696,00 € inkl. Mwst. vor.

Dazu lag ein Empfehlungsbeschluss des Landwirtschafts- Weinbau-, Feldwege und Umweltausschusses vor.

Das Angebot bezieht sich auf 1000 lfm bei 4-5 m Höhe Rückschnitt sowie 1000 lfm Hächseln (Mulschen) des Schnittgutes. Abrechnung erfolgt nach Aufmaß.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

TOP 05: Beratung und Beschlussfassung über eine Fortführung des Rechtsstreites zur Angelegenheit Gewässer III. Ordnung

OB Krämer gab eine kurze Erklärung zu dem Fall ab. Es lag ein Empfehlungsbeschluss des Landwirtschafts- Weinbau-, Feldwege und Umweltausschusses vor. Einstimmig wurde dem Empfehlungsbeschluss gefolgt, den Verwaltungsrechtsstreit einzuleiten.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

TOP 06: Beratung und Beschlussfassung über Pappelfällung und Ersatzpflanzung am Gau-Weinheimer Bach

Die Pappeln am Gau-Weinheimer Bach auf Höhe der Sportanlage werden im Auftrag der VG gefällt. Südlich der Kleingärten wird ebenfalls mit der Fällung der doppelreihig stehenden Pappeln begonnen. Im Frühjahr 2008 werden sie durch standorttypische Bäume ersetzt.

Für Ersatzpflanzungen liegen noch keine Angebote vor. Die Vergabe der Ersatzpflanzung wird der Gemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt beschließen.

RM Zöller findet es schade, dass in den letzten Jahren auch fehlerhaft Bäume gefällt wurden und kann dem nicht zustimmen.

OB Krämer regte an, dass an der Kreisstraße nach Wolfsheim bzw. Vendersheim auch einige Bäume gepflanzt werden. Der Vorsitzende nimmt diesbezgl. Kontakt mit der Kreisverwaltung auf.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	6	1	1	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

TOP 07: Beratung und Beschlussfassung über Angelegenheiten der Kindertagesstätte

- 7a)** Umwandlung der bestehenden Regelgruppe in eine geöffnete Kindergartengruppe
Beschlussvorschlag der VG-Verwaltung: Der Umwandlung der bestehenden Regelgruppe in eine geöffnete Kindergartengruppe ab dem 14.01.2007 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

- 7b)** Anhebung des Regelpersonalschlüssels um eine ½ Stelle
Beschlussvorschlag der VG-Verwaltung: Die Anhebung des Regelpersonalschlüssels um eine ½ Stelle für Erziehungsfachkräfte und somit der Änderung des Stellenplanes wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

- 7c)** Anschaffung von Ausstattungsgegenständen
Beschlussvorschlag der VG-Verwaltung: Der Anschaffung von einer Folien-Wickelaufgabe, einer Anstelltreppe, einer Krippen-Sitzgruppe sowie einer Gespensterrutsche im Wert von 1.741,90 € wird zugestimmt. Wobei ein einmaliger Ausstattungszuschuss über 1.000,00 € vom Land getragen wird. Das Kreisjugendamt übernimmt 40% der Anschaffungskosten mit 696,76 €, somit sind noch 45,14 € von der Ortsgemeinde zu tragen.

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot auf Grund des § 22 GemO

TOP 08: Mitteilungen und Anfragen

OB Krämer gab folgende Mitteilung:

Unterrichtung zur Eröffnungsbilanz nach der Doppik – OG-Sitzung vom 14. November 2007. Der Anschaffungswert des Rathauses wurde nach Eichtkosten erfasst und schließt mit 250.354,49 € ab. Das DGH wurde in 3 Teile – Alte Schule/Altbau DGH und Anbau DGH – aufgeteilt und getrennt bewertet.

Anfragen lagen keine vor.

Ende des öffentlichen Teiles: 21.40 Uhr